

SESSELWECHSEL

Alexander von Witzleben (45, Bild oben) wird bei Feintool Nachfolger von Firmengründer Fritz Bösch (Bild unten) als VR-Präsident des Komponentenherstellers in Lyss. Von Witzleben, seit 1998 VR und seit 2005 VR-Vizepräsident bei Feintool, wird sein neues Amt am 20. Januar 2009 anlässlich der GV antreten. Weiter gibt Feintool auf den 1. Oktober Änderungen im Geschäftsbereich für automatisierte Montagesysteme (Automation Systems) bekannt. Sechs Stellen im Betrieb Aarberg werden abgebaut. Der Geschäftsbereich Automation Systems müsse effizienter organisiert werden. Die drei Gesellschaften Feintool Automation in Aarberg und Berlin sowie IMA Automation in Amberg arbeiten neu enger und unter einer neuen Führungsstruktur zusammen. Der gesamte Geschäftsbereich wird neu in IMA Automation umbenannt.

Jürg A. Hässig (Bild) wird auf den 1. November 2008 neuer CFO der Crealogix-Gruppe, Zürich. Nach dem Abschluss seines Studiums an der Universität St. Gallen (HSG) begann Hässig seinen Werdegang in der Wirtschaftsprüfung bei der Arthur Andersen AG. Danach war er im Finanzbereich bei der Flughafen Zürich AG und der Saurer-Gruppe tätig. Vor seiner Tätigkeit für Crealogix bekleidete er die Position des Group Controllers und stellvertretenden CFO bei der Zellweger-Luwa-Gruppe. Hässig tritt die Nachfolge von Jürg Neck an, der das Unternehmen Ende Oktober 2008 nach achtjähriger Tätigkeit verlässt, um sich einer neuen Aufgabe im karitativen Umfeld zu stellen.

Reto Welte (49, Bild), lic. oec. HSG, ist zum neuen Chief Financial Officer (CFO) der Dätwyler-Gruppe, Altdorf, ernannt worden. Welte ist seit 2007 als CFO der Kardex-Gruppe tätig und hatte vorher während vier Jahren bei der Feintool-Gruppe dieselbe Funktion inne. Er wird seine neue Aufgabe per 1. Juli 2009 übernehmen und die Nachfolge von Silvio A. Magagna antreten, der auf dieses Datum nach 21 Dienstjahren als CFO seine Funktion altershalber abgibt. Magagna wird dem Mischkonzern aber für Spezialaufgaben weiterhin zur Verfügung stehen.

William J. Christensen (35, Bild), der bisherige Marketingleiter von Geberit, wird ab 1. Januar 2009 die Verantwortung für den neuen Konzernbereich Vertrieb International übernehmen. Die Geberit-Gruppe trage damit der zunehmenden Internationalisierung ihrer Aktivitäten Rechnung und wolle Wachstumspotenziale noch konsequenter ausschöpfen. Die oberste operative Führungsebene der Geberit-Gruppe werde daher ab 1. Januar 2009 aus fünf statt wie bis anhin vier Mitgliedern bestehen, heisst es in Rapperswil-Jona. Unter der Leitung von CEO Albert M. Baehny ist die Vertriebsverantwortung neu in die zwei Konzernbereiche Vertrieb Europa und Vertrieb International aufgeteilt. Dem Vertrieb Europa steht weiterhin Bernd Kuhlin vor. Christensen wird als neues Mitglied der Konzernleitung für den Vertrieb International und damit für die Regionen Amerika, Fernost/Pazifik und Nahost/Afrika verantwortlich sein.

Reto Ringger, CEO von SAM (Sustainable Asset Management), Zürich, wird die Firma per Februar 2009 verlassen. Ringger gründete das Unternehmen im Jahre 1995. Seit Beginn war er als CEO und Delegierter des VR für den Aufbau und die Weiterentwicklung von SAM verantwortlich. Unter seiner Leitung wurde SAM zu einem weltweit führenden Anbieter von Sustainability-Investments. Ringger beabsichtigt, neue Initiativen im Bereich Sustainability zu realisieren. Der Name

seines Nachfolgers werde zu gegebener Zeit mitgeteilt, heisst es bei SAM.

Rudolf Légeret, CEO und CFO der KWC in Unterkulm, hat seine Aufgaben an ein neues Führungsteam übergeben. In seiner neuen Funktion als Delegierter des VR bleibt er der KWC weiterhin aber eng verbunden. Die Geschäftsleitung des Geschäftsbereichs Marketing und Vertrieb sowie das Amt als Vorsitzender der GL übernimmt Roland Gloor (51, Bild), Leiter Marketing und Entwicklung und Mitglied der Geschäftsleitung. Während seiner langjährigen Tätigkeit sei Gloor in verschiedenen Unternehmensfunktionen tätig gewesen, so KWC. Als Leiter des Geschäftsbereichs Finanzen und Ressourcen konnte Gregor Stalder (41) gewonnen werden, der Mitte August 2008 ins Unternehmen eingetreten ist.

Jean Laporte (50) ist neuer Verkaufs- und Marketingdirektor bei Switcher SA, Lausanne, dem Schweizer Mittelstandsunternehmen für Textilien mit einem Jahresumsatz von 82 Mio Fr. Zwischen 2005 und Mitte 2008 hatte er als Retail Development Director Europe bei Columbia Sportswear gearbeitet. Von 2001–2005 war er Marketing & Communications Director bei McDonald's Schweiz und dort zuständig für die Marketingstrategie und die Kommunikation.

Thomas Boehmer (45, Bild) folgt bei der LNS SA, Orvin, als CEO auf Philippe Scemama. Scemama konzentriert sich in Zukunft auf sein Amt als VR-Präsident der LNS-Gruppe. Boehmer holte sich seine bisherige Berufserfahrung in den letzten zehn Jahren im Dienste der LNS-Gruppe; die letzten drei Jahre leitete er die LNS Business Unit Nordamerika mit Sitz in Cincinnati. LNS SA ist Weltmarktführer im Bereich von Stangen- und Zylinderreinrichtungen für Werkzeugmaschinen und von Anlagen für das Management von Spänen. Die Firma hat ihren Hauptsitz im bernjurassischen Orvin und beschäftigt weltweit 700 Angestellte.

Renzo Radice (47) verstärkt ab 1. Januar 2009 als Senior-Berater das Team der Kommunikationsagentur Flowcube, Zürich. Radice wechselt von der Charles-Vögele-Gruppe, wo er die letzten sechs Jahre als Leiter Corporate Communications und Investor Relations tätig war.

Tanja Wielgoss (36) verstärkt als Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung von A.T. Kearney die Beratung in den Sektoren Luftfahrt und Transportindustrie. Ihr Zuständigkeitsbereich umfasst die Schweiz, Deutschland, Österreich und Osteuropa. Vor dem Einstieg bei A.T. Kearney war Wielgoss Geschäftsführerin des Bundesverbandes der Deutschen Fluggesellschaften (BDF) in Berlin.

Sascha Hümbeli (40, Bild oben) wurde von der Orion Rechtsschutz-Versicherung AG zum neuen Leiter ernannt. Hümbeli war in den letzten Jahren in leitenden Funktionen bei Zurich in den Bereichen Underwriting und Strategieentwicklung tätig. Er hat Physik studiert und ein MBA-Studium in Rochester (USA) abgeschlossen. Hümbeli übernimmt die Funktion per Anfang 2009 von Beat Vogt (58, Bild unten), welcher am 1. Januar 2009 zu den Vaudoise Versicherungen wechselt. Vogt wird dort für die Vermögensversicherungen verantwortlich zeichnen. Er wird dem Direktionsausschuss angehören und dem Departement Versicherungen zugeordnet sein, das unter der

Leitung von Renato Morelli, dem künftigen stellvertretenden Generaldirektor, steht.

Hans Jörg Brun ist bei der Zuger Finanz- und Immobiliengruppe Marc Rich nach knapp zwei Jahren als Chef zurückgetreten. Er wird durch Josef Beigelbeck ersetzt, der das Unternehmen interimistisch führt. Beigelbeck gehört dem Unternehmen seit 25 Jahren an, wie die Marc Rich Group mitteilt. Er hatte zwischen 2005 und 2007 schon einmal vorübergehend die Leitung inne.

Patrick Krauskopf (41), Vizedirektor des ständigen Sekretariats der Wettbewerbskommission (Weko), wechselt in die Privatwirtschaft und wird Partner bei der Zürcher Wirtschaftskanzlei Nater Dallafior. Der Freiburger tritt seine Stelle 2009 an. Krauskopf gilt als fundierter Kenner des Wettbewerbsrechts und machte sich insbesondere bei der Kartellrechtsrevision 2003 einen Namen. Er war zehn Jahre bei der Weko.

Adrian Dennler (56) wurde vom VR der Privatklinikgruppe Hirslanden zum Direktor der Klinik Beau-Site in Bern ernannt. Er folgt auf Guy Jaquet, der nach 16 Jahren Tätigkeit eine Beratertätigkeit aufnimmt.